

## Pressemitteilung

02.05.2023

### Sechsstreifiger Ausbau der A8 / Enztalquerung

#### Projektbegleitkreis trifft sich zur neunten Sitzung

Die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest lud heute zur neunten Sitzung des Projektbegleitkreises zur Baumaßnahme „A8, Enztalquerung“ ein. Der Austausch fand im Baubüro bei Pforzheim-Eutingen statt. Ziel der Autobahn GmbH Niederlassung Südwest - vertreten durch Direktorin Christine Baur-Fewson und die Projektverantwortlichen der Außenstelle Karlsruhe - war es, die Mitglieder des Projektbegleitkreises über die Entwicklungen der vergangenen Monate zu informieren und gleichzeitig einen Ausblick auf die weiteren Bauschritte zu geben. Seit der letzten Sitzung im November 2022 wurden erneut bauliche Meilensteine des Großprojekts umgesetzt.

Dazu zählt die Fertigstellung der Kreisstraßenbrücke K9808 zwischen Niefern-Öschelbronn und Eutingen Anfang April. Damit steht den VerkehrsteilnehmerInnen wieder eine weitere Querung über die A8 zur Verfügung. Zudem verläuft nun auch die Umleitung des Enztalradwegs darüber. Darüber hinaus sind die Arbeiten im Bereich der Anschlussstelle Pforzheim-Ost gestartet. Diese sind notwendig, um in Fahrtrichtung Karlsruhe den Verkehr auf die provisorischen Fahrbahnen im Bereich zwischen der B10-Behelfsbrücke und der Enzbrücke umlegen zu können. Ebenso erfolgt in Fahrtrichtung Stuttgart eine Damm-schüttung. Diese Arbeiten finden unter Sperrung zeitweise beider Auf- und Abfahrten der Anschlussstelle Pforzheim-Ost auf die A8 statt. Projektleiter Christian Hauck erläuterte ausführlich, dass sich durch diese zeitweise Bündelung der Sperrungen Vorteile ergeben. Demnach können die Erd- und Straßenbauarbeiten im Bereich des „Stuttgarter Hangs“ durchgängig durchgeführt werden können. Darüber hinaus kann dadurch der Ausbau der Richtungsfahrbahn Stuttgart im Ausbauabschnitt zwischen Bauanfang und der Anschlussstelle Pforzheim-Ost weiter optimiert werden. In Summe reduzieren sich so die durch das Gesamtprojekt bedingten Belastungen für die AnwohnerInnen und VerkehrsteilnehmerInnen.

Darüber hinaus informierte Hauck über den Baufortschritt an den anderen zahlreichen einzelnen Baumaßnahmen im Zuge des Großprojekts. Demnach gab es Fortschritte bei der neuen Grünbrücke, bei der bereits der erste Überbogen hergestellt wurde. Weiter liefen auch die Herstellung der Fahrstreifen in Fahrtrichtung Stuttgart. Ebenso der Bau der künftigen PWC-Anlage im Bereich der ehemaligen US-Tankstelle. Genauso wie der Bau des Schillbachdurchlasses. Fortschritte gibt es auch bei den beiden Neubauten über die A8, der K4500 zwischen Niefern-Vorort und Pforzheim-Hagenschieß und der Überführung Sallenbuschweg. Zudem liefen auch die Arbeiten zur Herstellung der ersten Hälfte der A8-Enzbrücke in Seitenlage und die Arbeiten zum Bau der Lärmschutzeinhausung am „Karlsruher Hang“ im Bereich der Richtungsfahrbahn Stuttgart voran.

Weiter berichtete Hauck über die in diesem Jahr noch anstehenden Bauarbeiten unter Vollsperrung der A8. Demnach findet die erste Vollsperrung voraussichtlich im Juni statt. Dann wird das Kappentraggerüst der Kreisstraßenbrücke K9808 zurückgebaut. Ebenso erfolgt der Einhub der neuen Sallenbuschwegbrücke über die A8. Weitere Termine werden zum Abbruch der Unterführungsbauwerke Enz und B10 notwendig. Die Autobahn GmbH

Niederlassung Südwest strebt bei der Planung von Vollsperrungen stets die Bündelung von Arbeiten an. Die genauen Termine werden nach finaler Abstimmung mit allen Projektbeteiligten frühzeitig öffentlich kommunizieren.

Weiter warb die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest für die Nutzung des im Januar dieses Jahres eröffneten Baustellen-Informationszentrums neben dem Baubüro in Pforzheim-Eutingen. Dort können sich Interessierte über die Großbaustelle im Detail informieren. Darüber hinaus wurden Anfang des Jahres auch Informationsschilder zu einzelnen Schlüsselbauwerken entlang des Baufelds aufgestellt. Fortlaufende aktuelle Informationen zum Baufortschritt sind auf der Projektseite der Autobahn GmbH zur Enztalquerung zu finden: [www.autobahn.de/A8-Enztalquerung](http://www.autobahn.de/A8-Enztalquerung)

Das nächste Treffen des Projektbegleitkreises ist für Oktober 2023 geplant.

#### **Hintergrund zum Projektbegleitkreis „A8, Enztalquerung“**

Der Projektbegleitkreis wurde 2017 vom Regierungspräsidium Karlsruhe ins Leben gerufen und soll dazu beitragen, alle Beteiligten während der Projektlaufzeit auf einem aktuellen und einheitlichen Informationsstand zu halten. Zudem haben die verschiedenen am Projekt beteiligten Gruppen die Möglichkeit, Fragen und Anregungen direkt mit den Projektverantwortlichen zu besprechen. Die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest setzt dieses Format nach Übergang der Projektverantwortung zu Beginn des Jahres 2021 weiter fort. Zu den Mitgliedern des Projektbegleitkreises gehören die projektverantwortlichen MitarbeiterInnen der Autobahn GmbH, VertreterInnen der Bundes- und der Landespolitik, des Regierungspräsidiums Karlsruhe, der Gebietskörperschaften, der Träger öffentlicher Belange und weitere Multiplikatoren.

#### **Hintergrund zur Maßnahme A8 Enztalquerung**

Seit Oktober 2021 führt die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest den sechsstreifigen Ausbau der A8 zwischen den Anschlussstellen Pforzheim-Nord und Pforzheim-Süd (Enztalquerung) durch. Die Enztalquerung der A8 ist einer von noch zwei verbliebenen Abschnitten für den sechsstreifigen Ausbau der gesamten A8 in Baden-Württemberg. Die Maßnahme beinhaltet neben dem Ausbau der A8 auf einer Länge von rund 4,8 Kilometern den vierspurigen Ausbau der B10 im Bereich der Anschlussstelle Pforzheim-Ost, den Umbau der Anschlussstelle Pforzheim-Ost mit leistungsfähigen Zufahrten, den Ersatzneubau mehrerer Kreuzungsbauwerke, den Ersatzneubau der Enzbrücke, die Reduzierung der Steigung beziehungsweise des Gefälles, die Lärmschutzeinhausung auf 380 Metern und weiterer Lärmschutzwände und -wälle sowie die Abdichtung der Trasse und die Fassung und Reinigung des gesamten Oberflächenwassers. Weiterhin wird die PWC-Anlage Pforzheim-Süd modernisiert. Das Großprojekt soll bis voraussichtlich Dezember 2026 abgeschlossen werden.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf der Projektseite der Autobahn GmbH Niederlassung Südwest unter: <https://www.autobahn.de/A8-Enztalquerung>

#### **Die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest:**

Die rund 1.000 MitarbeiterInnen der Autobahn GmbH im Südwesten planen, bauen und betreiben rund 1.050 Autobahnkilometer. Mehr Infos unter: [www.autobahn.de/suedwest](http://www.autobahn.de/suedwest)  
Kontakt: Pressesprecherin Petra Hentschel, [presse.suedwest@autobahn.de](mailto:presse.suedwest@autobahn.de)